

Jahresberichte zum
Legislaturthema «Fremd-Sein».



JAHRESBERICHT 2018

Mit Rückblick
auf das Legislaturthema
FREMD-SEIN



KIRCHENNAHE SELBSTÄNDIGE ORGANISATIONEN

Pensionskasse

Anton Häcki
Präsident

Gerhard Ruff
Vizepräsident

Im Auf und Ab auf Kurs bleiben

Das Jahr 2017 mit der Fusion der Pensionskassen der katholischen Landeskirchen der Kantone Aargau, Baselland und Basel-Stadt zur neuen Mauritius Pensionskasse galt als eines der ertragreichsten der letzten Jahre. Das 2018 als erstes Jahr der Mauritius Pensionskasse im operativen Betrieb gilt als eines der schlechtesten Anlagejahre der letzten zehn Jahre. Vergleicht man die Rückgänge der meisten Schweizer Pensionskassen sowie der Vergleichsindizes, relativiert sich hingegen die Performance von 2,62 Prozent der Mauritius Pensionskasse:

UBS PK-Index 2018: **-3,45%**
CS PK-Index 2018: **-3,20%**
Pictet BVG 2015-25 2018: **-3,05%** vor Kosten
Pictet BVG 2015-40 2018: **-4,47%** vor Kosten

Zur vergleichsweise besseren Performance der Mauritius Pensionskasse haben vor allem die eigenen Liegenschaften und die tiefen Verwaltungskosten beigetragen. Die Ausgangsüberlegungen zur Konsolidierung der Werte der beiden Stifterkassen haben sich damit bestätigt. Der Deckungsgrad ist aufgrund der negativen Performance von 107,2 Prozent am 1. Januar 2018 auf ca. 102,6 Prozent (provisorischer Wert) am 31. Dezember 2018 gesunken. Die Altersguthaben der Versicherten wurden im 2018 mit 1 Prozent verzinst. Die Versicherten aus den ehemaligen Anschlüssen der Pensionskasse der Römisch-Katholischen Landeskirche des Kantons Aargau haben zudem von einer Zusatzverzinsung von 2 Prozent aus den Reserven ihrer früheren Kasse profitieren können.

Überführungsarbeiten weitgehend abgeschlossen

Auch die Überführung der Vermögenswerte der beiden Stifterkassen ist weitgehend abgeschlossen. Die Fusion wurde von der zuständigen Stiftungsaufsicht bereits genehmigt. Zurzeit laufen die Löschung der St. Heinrich-Stiftung im Handelsregister, die Umschreibung der Liegenschaften in den Grundbuchämtern sowie die Liquidation der Pensionskasse der Römisch-Katholischen Landeskirche des Kantons Aargau. Alle Arbeiten verlaufen nach Plan und im besten Einvernehmen mit den zuständigen Behörden.



Ausblick

Das neue Jahr hat anlagetechnisch sehr gut begonnen. Die Aktienmärkte haben rund die Hälfte der Verluste aus dem Vorjahr wieder aufgeholt. Für 2019 stehen neben der erfolgreichen Bewirtschaftung des Anlagevermögens zwei Themen im Fokus der Stiftung: a) die Digitalisierung und b) die Stiftungsratswahlen für die Amtsperiode 2020–2023.

Im Sommer 2019 erhalten die Versicherten und ihre Anschlüsse neue Plattformen für die künftige Interaktion mit der Mauritius Pensionskasse. Den Versicherten steht eine App, den Arbeitgebern ein Webportal, ähnlich einer eBanking-Plattform, zur Verfügung.

Im zweiten Quartal 2019 werden alle Anschlüsse und aktiv Versicherten der Mauritius Pensionskasse angeschrieben und eingeladen, an der Wahl des Stiftungsrates für die Periode 2020–2023 teilzunehmen. Der Stiftungsrat wird, wie angekündigt, auf acht Mitglieder verkleinert. Acht der jetzigen Stiftungsräte werden sich zur Wiederwahl stellen. Damit ist die Kontinuität in der Stiftungs-führung sichergestellt.

Die wichtigsten Zahlen in Kürze

Zinssätze 2019:
Zinssatz für den Abschluss der Altersguthabenkonti beim unterjährigen Austritt: **1,0%**

Zinssatz für die Projektion der Altersguthaben ab 01.01.2019: **1,0%**

- Zinssatz für übrige Konti:
- Beitragsausstand Soll-Zins: **5,0%**
 - AG-Beitragsreserven: **0,0%**
 - freie Mittel: **0,0%**

Kennzahlen und Informationen zur Mauritius Pensionskasse per 31.12.2018

Entwicklung	31.12.2018
Anzahl angeschlossene Arbeitgeber	160
Anzahl aktive Versicherte	1'619
Anzahl Rentenbezüger	561
Vorsorgevermögen	CHF 340 Mio.

Kennzahlen und Informationen zur ehemaligen Pensionskasse der Landeskirche

Entwicklung	31.12.2017	31.12.2016
Anzahl Aktive Versicherte	707	684
Rentenbezüger	270	275
davon Altersrentner	238	241
Vermögen	CHF 194.3 Mio.	CHF 176.8 Mio.
Performance	7,56%	3,79%
Altersguthaben Aktive	CHF 82.0 Mio.	CHF 78.50 Mio.
Deckungskapital Rentner	CHF 69.8 Mio.	CHF 64.43 Mio.

Stiftungsrat
(Stand per 31.12.2018)

Arbeitgebervertretung
Anton Häcki (Präsident)
Silvère Dagelet
Daniel Roth
Rolf Steinemann
Silvan Ulrich
Barbara Wyss

Arbeitnehmervertretung
Gerhard Ruff (Vizepräsident)
Jutta Achhammer
Christoph Heldner
Nicole Hirt
Bernadette Knupp
Ruth Mahrer